

Presseinformation

220/2011

Kiel, 21. Juni 2011

LINKE zum Ausbau des Breitbandnetzes: „Privat wirkt nur da, wo schnelle Profite winken.“

Kiel. DIE LINKE im Schleswig-Holsteinischen Landtag begrüßt den Ausbau des Breitbandnetzes im ländlichen Raum, fordert aber, dass die Landesregierung auch in anderen Bereichen regulierend auftritt.

„Wir freuen uns, dass Landesregierung und EU das Versagen der privaten Wirtschaft auffangen. Wieder einmal zeigt sich: privat wirkt nur da, wo schnelle Profite winken“, sagt Heinz-Werner Jezewski, medienpolitischer Sprecher.

„Wenn es mit dem 75-Prozent-Zuschuss für den Ausbau des Breitbandnetzes nicht bei einer einseitigen Wirtschaftsförderung bleiben soll, muss die Landesregierung auch für den kulturellen und sozialen Bereich Mittel für Sofortmaßnahmen bereitstellen, denn auch diese Infrastruktur ist überlebenswichtig für den ländlichen Raum“, so Jezewski abschließend.